

## Die Helfende Hand

Eine berauschte Party tobt hier,  
in einer kalten Winternacht,  
mit Sekt, Wein, Schnaps und Bier,  
welche die Leute um mich rum dem Alkohol zum Sklaven machen.

Oh, wie die Leute nur in sich kippen den Gin,  
ich bin froh, da dieser Sucht besessen bin.  
Die Menschen dieser Sucht besessen sind,  
der Alkohol ihre Augen  
ihre Augen

## Die Helfende Hand

Eine berauschte Party tobt hier,  
in einer kalten Winternacht,  
mit Sekt, Wein, Schnaps und Bier,  
welche die Leute um mich rum dem Alkohol zum Sklaven machen.

Oh, wie die Leute nur in sich kippen den Gin,  
ich bin froh, dass ich nicht von dieser Sucht besessen bin.  
Die Menschen sind äußerlich zerrüttet,  
der Alkohol um sie verschnitten.  
Ihre Augen sind stark und leer  
und ihre Güte schweifen ausdruckslos umher.

Ein einziger Mann, in der Ecke sitzend allein,  
bei ihm habe ich das Gefühl, er sollte jetzt nicht einsam sein.  
Ich gene auf ihn zu,  
böse schaut er mich an,  
sagt erost: "Oh, lass mich doch in Ruhe!"  
Ich versuche dennoch ihm zu helfen, so gut ich eben kann  
und plötzlich fängt er bitterlich zu weinen an:

"Ich habe verloren Haus, Frau und Kind,  
weiche die wichtigsten Dinge in meinem Leben sind.  
Bei der Arbeit und überall sonst stellte man mich bloß,  
und ich wurde obdachlos.  
Es wird erst wieder normal, wenn ich die Sucht überwinde,  
denn das kostet so viel Kraft,  
bis ich mich selbst wiederfinde,  
dazu habe ich keine Macht.

"Ich sehe, du hast davon genug,  
gern wäc' ich dir bei dem Entzug!"  
und da lachte der Mann.

und die Moral von der Geschicht,  
der Sinn von diesem ganzen Gedicht:  
Niemand kann ein jeder Mann,  
denn der Starke ist, wader aufwören kann.

und ihre Bl.

Ein einziger Mann  
bei ihm habe ich a  
Ich gehe auf ihn zu,  
böse schaut er mich an,  
sagt erost: "Oh, lass r.  
Ich versuche dennoch ih.  
und plötzlich fängt er bitterli

ch habe verloren Haus, Fra  
che die wichtigsten Dinge  
der Arbeit und überall sc

Schrittet,  
und leer

in, in der Ecke sitzend ganz allein,  
das Gefühl, er sollte jetzt nicht einsam sein

ich doch in Ruhe!  
zu helfen, so gut ich